

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber:	Schweizerischer Forstverein
Band:	17 (1866)
Heft:	4
Artikel:	Chemische Versuchsstation an der landwirtschaftlichen Schule auf der Rütli
Autor:	Weber
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-763464

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

jenigen Theilnehmer, welche in Tharand selbst zu wohnen wünschen (es finden Nachzüge nach Dresden statt) unterzeichnetem Comite dieses spätestens bis 1. Juni mittheilen. Angelegerntlich bittet man auch, Photographien zu einem Festalbum für die Akademie mitzubringen.

Tharand, Anfang März 1866.

Preßler.

Roch.

Stöckhardt.

Die Redaktion ist bereit, Anmeldungen zur Theilnahme an der Jubelfeier entgegen zu nehmen und die nöthigen Einleitungen zu gemeinschaftlicher Reise zu treffen.

Chemische Versuchsstation an der landwirthschaftlichen Schule auf der Rütti.

Durch das Gesetz vom 14. Dezember 1865 soll in Verbindung mit der landwirthschaftlichen Schule eine chemische Versuchsstation errichtet werden. Diese Anstalt hat im Interesse unserer Landwirtschaft eine doppelte Aufgabe zu erfüllen.

Sie soll einerseits zur Erforschung der wissenschaftlichen Grundlagen der Landwirtschaft beitragen, und die Verberathung solcher Ergebnisse praktisch vermitteln. Sie übernimmt anderseits im Auftrag von Behörden, Vereinen und Privaten die chemische Untersuchung und Werthbestimmung landwirthschaftlicher Rohstoffe und Erzeugnisse aller Art. Die chemische Versuchsstation ist nun eröffnet: zum Dirigenten derselben wurde Hr. Dr. Otto Lindt von Bern ernannt.

Jedem Landwirth ist nun Gelegenheit gegeben, auf zweckmäßige Weise und gegen eine billige Vergütung alle Arten von Boden, Dünger, Futterstoffen, Pflanzenfasern, Körner, Flüssigkeiten &c., deren Zusammensetzung ihm von Interesse erscheint, chemisch untersuchen zu lassen, nämlich:

Bodenanalyse (Ackerkrumme, Untergrund, Gesteine &c.). Einfache mechanische Analyse. Bestimmung der fixen, unorganischen Bestandtheile. Mechanisch-chemische Analyse. Vollständige mechanisch-chemisch-physikalische Analyse.

Düngeranalyse (Stalldünger, Guano, Knochenmehl, Gyps, Asche &c.). Bestimmung des Gehalts an Wasser und Aschen. Bestimmung des Gehalts an Wasser, Aschen, Phosphorsäure und Stickstoff. Vollständige Analyse.

Pflanzenanalyse. Bestimmung der Aschen-Bestandtheile. Vollständige Analyse von Futterstoffen, Pflanzenfasern, Farbstoffen &c. nach ihrem Gehalt an Asche, Stärkemehl, Zucker, Fett, Holzfasern, Protein &c.

Flüssigkeiten. Prüfung auf Verfälschungen von Milch, Wein, Bier, Most, Analyse von Quellwasser, Fließwasser &c.

Für nähere Auskunft wende man sich unmittelbar an den Dirigenten der chemischen Versuchsstation.

Wie in andern Ländern werden auch im Kanton Bern die Landwirthe recht bald den Nutzen dieser Einrichtung zu schätzen wissen, und dieselbe lieb gewinnen.

Bern, den 16. März 1866.

Der Direktor der Domainen und Forsten:
Weber.

Alle Einsendungen sind an El. Landolt, Professor in Zürich, Beklammationen betreffend die Zusendung des Blattes an Drell, Fülli & Comp. daselbst zu adressiren.